Und wieder ändert sich die Welt und das Klima

geschrieben von Chris Frey | 19. September 2018

Das Erreichen dieser Meilensteine erforderte natürlich, dass sich Regierungen, Industrien, Fachleute, Lehrer und Studenten für diese Ziele ins Zeug legten – und nicht Extrem-Umweltaktivisten, die ewig nur gegen etwas sind oder jeden technologischen Fortschritt blockieren.

Traurigerweise haben seit den sechziger Jahren viele Stiftungen und Organisationen, große Teile der Medien und viele Individuen hart daran gearbeitet, jeden Fortschritt zu verhindern. Sie wollen Energie- und Mineral-Schätze in der Erde lassen und bestehen darauf, dass nichts, was die Menschheit macht, sicher genug ist. Extrem-Umweltaktivisten scheinen dazu ausersehen, die Welt zu kontrollieren.

Milliarden Menschen würden leiden und sterben

Es scheint für sie keinen Unterschied zu machen, dass Milliarden Menschen leiden und sterben würden ohne die Vorteile fossiler Treibstoffe und deren ungeheure Vielfalt lebensverbessernder und -rettender Nebenprodukte.

Es sind vier Organisationen, welche die globalen Kampagnen gegen fossile Treibstoffe und Kernkraft anführen: Union of Concerned Scientists, Natural Resources Defense Council, Sierra Club und Greenpeace. Viele andere springen ihnen bei – froh und stolz.

In entschlossener Opposition zu diesen inhumanen Bemühungen stehen vier Organisationen, welche tatkräftig Bemühungen unterstützen, mittels Entwicklung von Technologien eine bessere Welt zu schaffen. Es sind dies das Committee For A Constructive Tomorrow, Cornwall Alliance, Nuclear Africa und Association des Ecologistes pour le Nucléaire. Viele andere sind ihnen zu Hilfe geeilt – in dem Bemühen, Verbesserungen für Menschen und Planeten zu erreichen.

Viele Individuen haben mittels Verbrauch von fossilen Treibstoffen und Kernkraft zu einer Verbesserung der Welt beigetragen. Die Welt schuldet ihnen große Dankbarkeit. Über 800 ihrer Artikel, Power Point-Präsentationen, Bücher und Videos gibt es hier.

Nachdem sie Jahrzehnte lang an vorderster Front der Hilfe für die Menschheit standen, haben die USA und Europa traurigerweise in großem Umfang ihre auf Kernkraft basierende Hilfe für die übrige Welt aufgegeben. Zusammen mit den UN, der Weltbank und vielen multinationalen Entwicklungsbanken unterstützen sie nicht einmal mehr in großem Stil Kohle-, Erdgas- oder hydroelektrische Projekte zur Energieerzeugung. Seit mindestens einem Jahrzehnt hat sich ihre finanzielle und

technologische Assistenz um unzuverlässige und wetterabhängige Wind-, Solar- und Biotreibstoff-Projekte gruppiert.

Ironischerweise machen inzwischen China und Russland gewaltige Fortschritte bzgl. der Verbesserung des Lebens ihrer Bürger und Menschen in anderen Ländern – wenngleich auch zwischen teurer militärischer Aufrüstung, aggressiver territorialer Ausbreitung und Restriktionen für ihre Länderkunden.

Rosatom und Gazprom in Russland bieten anderen Ländern teure Energie- und Unterstützungs-Projekte an. China nutzt seine neue Energie-Kompetenz und ökonomische Stärke, um auf der ganzen Welt immer mehr Einfluss sowie Zugang zu Ressourcen zu gewinnen. Damit will das Land seine eigenen kritischen Energie- und Rohstoff-Bedürfnisse decken.

Das Klima der Erde ändert sich – zumeist aus komplexen natürlichen Gründen

Ja, die Welt ändert sich rapide. Völker wachsen und werden wohlhabender, gesünder und widerspenstiger. Technologien erzielen in beispiellosem Tempo Fortschritte. Das Klima der Erde ändert sich, zumeist aus komplexen natürlichen Gründen.

Regierungen und ökonomische Führer müssen sich mit ihnen ändern. Die beste Zukunft für die meisten Menschen sind u. A. stabile Regierungen, starke Ökonomien, Freiheit, Gleichheit, Respekt für andere Menschen und die Umwelt sowie bessere Planung für Mega-Städte. Das ist alles machbar und dürfte die Welt zu einem viel besseren Ort machen.

Würgegriff auf freie Ökonomien

Falls jedoch extremistische Umweltorganisationen und feindliche äußere Kräfte damit fortfahren, ihren Würgegriff auf freie Ökonomien aufrecht zu erhalten, werden Länder dahin siechen. Neue Mächte werden an die Stelle jener treten, welche in unterschiedlicher Gestalt hunderttausende Jahre lang existiert haben. Eroberungen haben in der Vergangenheit kontinentale und globale Änderungen mit sich gebracht, und diese Versuche werden weitergehen. Überwältigt von außen werden einige Länder untergehen, während ein Kollaps von innen heraus anderen Ländern das gleiche Schicksal beschert.

Die Öko-Experten stützen Solarpaneele und schreiben große Berichte (z. B. hier) darüber, wie die Menschheit vermeintlich großräumige Verschmutzungen anrichtet, welche zu einem katastrophalen, vom Menschen verursachten Klimawandel führen und welche die Bewohnbarkeit von Menschen sowie Flora und Fauna in vielen Teilen der Welt beenden wird. Viel zu viele Personen in den Medien – sogar im Forbes magazine – verbreiten deren Propaganda und verleihen ihnen weit mehr Aufmerksamkeit als sie verdienen oder als sie selbst je erregen könnten.

Die Folge ist, dass immer mehr Menschen die zuverlässige und bezahlbare

Energie vorenthalten wird, die sie brauchen, um ihr Leben und ihre Lebensstandards zu erhalten und zu verbessern. Es ist nichts weiter als eines von vielen Beispielen, wie extrem-umweltaktivistische Bemühungen die USA und Europa schwächen. Es wird die Welt der grundlegenden Stützen von Demokratie, Freiheit und ökonomischem Wohlstand berauben.

Vor Kurzem stand in einem Report von Eco Experts zu lesen, was deren Ansicht nach die zehn schmutzigsten Städte der Welt sind (hier). Auf der Liste finden sich u. A. Paris, Istanbul, Moskau, Shanghai, Guangzhou und Los Angeles. Während nur wenige Städte so sauber sind wie Zürich, blühen in diesen sechs Städten Wirtschaft und Tourismus, gibt es dort eindrucksvolle Bauwerke und kulturelle Attraktionen – und allgemein sehr saubere Luft und Wasser.

Der Eco Experts-Report ist äußerst irreführend und ignoriert weitgehend wirkliche urbane Probleme. In den fünfziger Jahren war die Luft in London und Pittsburgh schmutziger als jemals in Paris oder Istanbul. Der Sprecher der Cornwall Alliance Calvin Beisner schreibt in seiner vernichtenden Kritik (hier), dass der „Eco Expert"-Report sämtliche urbanen Probleme in der realen Welt in entwickelten und Entwicklungsländern gekonnt umgeht.

Die *wirklichen* Faktoren für menschliches Leiden und verkürzte Lebenserwartung

Welche *wirklich führenden Faktoren* sind es denn nun, welche Menschen leiden lassen und deren Lebenserwartung verkürzen? Bösartige Diktatoren (Hitler, Stalin, Mao Tse Tung), korrupte Politiker, rücksichtslose Geschäftsleute (Ken Saro-Wiwa) – und Öko-Imperialisten (wie Paul Driessen hier dokumentiert hat). Das sind die Hauptgründe dafür, dass Milliarden Menschen immer noch nicht über eine zuverlässige Energieversorgung, gesunde Ökonomien, gesteigerten Wohlstand, gute Gelegenheiten oder auch bessere Bildung, Gesundheitssysteme, Trinkwasser, Kanalisation und Abfallwirtschaft verfügen.

Extremistische Umweltbanden konzentrieren sich auf sehr geringe Mengen extrem kleiner Luftpartikel und Kohlendioxid, dieses ungiftige Spurengas, welches so unabdingbar ist für fast das gesamte Tier- und Pflanzenleben. Das ist absolut falsch. Der zwangsweise Ersatz von von fossilen Treibstoffen und Kernkraft durch Wind- und Solarenergie schwächt die Energieversorgung – und verursacht Leiden, Chaos und frühzeitigen Tod für Millionen. Im Gegensatz dazu bleiben Länder, die an fossilen Treibstoffen und Kernkraft festhalten, stark.

Ein zweiter Report von Eco Experts ist genauso absonderlich. Darin wird deren Prophezeiung beschrieben, welche Länder vermeintlich nicht den menschengemachten Klimawandel überleben werden (hier). Geht man rund um den Globus auf der gleichen geographischen Breite, könnte man ähnliche Ergebnisse erwarten. Aber ihre Farbcodierung des Risiko-Niveaus ist nicht konsistent. Aus Grönland gibt es gar keine Daten, während das

benachbarte und genauso datenfreie Nordkanada das niedrigste Risiko-Niveau aufweist.

Die Länder Bolivien, Zimbabwe, Madagaskar und Australien liegen etwa auf gleicher südlicher Breite. Australien mit seinem ohnehin schon sehr trockenen Klima ist kürzlich zu unzuverlässiger Wind- und Solarenergie übergegangen. Das Land ist als mit dem geringsten Risiko behaftet klassifiziert, während den üppig grünen, aber Energie-armen Ländern Bolivien, Zimbabwe und Madagaskar ein viel höheres Risiko des Untergangs durch den menschengemachten Klimawandel bescheinigt wird.

Wer kauft Solarpaneele von Eco Experts, und wer akzeptiert deren schlecht fundierte Reports über giftige Verschmutzung und den Kollaps von Ländern durch den menschengemachten Klimawandel? Paul Driessen präsentiert eine weitaus bessere Analyse, was gut war und was falsch gelaufen ist, in seinem jüngsten Vortrag [übersetzt] „Wie Wohlstand den Planeten retten kann“ [How Prosperity Can Save the Planet]. Dieser Vortrag ist eine faszinierende Reise durch die moderne Historie von Energie, Gesundheit und Wohlstand. Sehr empfehlenswert!

John Shanahan is a civil engineer and president of Environmentalists for Nuclear Energy-USA of Denver, Colorado.

Link:
https://www.iceagenow.info/as-the-world-and-climate-change-yet-again/

Übersetzt von Chris Frey EIKE